



PRESSEMITTEILUNG

Firma Skyline aus Lage unterstützt Aktion „Lippe pflanzt“ mit 10.000 Euro

2.500 junge Bäume wurden im Zukunftswald Bauerkamp gepflanzt

Schlangen, 3. März 2023. Rund 80.000 Euro beträgt aktuell die Gesamt-Spendensumme für die Aktion „Lippe pflanzt“ des Landesverbandes Lippe. Einen großen Anteil daran hat das Logistikunternehmen Skyline-Express aus Lage: Sie haben 10.000 Euro für den Zukunftswald Bauerkamp bei Schlangen gespendet. Bei einem Ortstermin kamen Geschäftsführer Volker Sim und Verbandsvorsteher Jörg Düning-Gast zusammen, um sich ein Bild von den Pflanzungen in diesem Areal zu machen.

„Skyline Express ist zwar ein weltweit aktiver Logistik-Dienstleister, spezialisiert auf Transporte per Luftfracht und Seefracht, aber mit den Wurzeln hier in Lippe zuhause“, sagt Sim. „Jeder sollte seinen Beitrag zum Gemeinwohl leisten und die (überwiegend) intakte Natur und die frische Luft sind nach jeder Auslandsreise eine Wohltat. Nebst zahlreichen Organisationen wie Greenpeace, WWF, NABU usw., spenden wir auch regelmäßig an unsere Tierheime und jetzt für unseren ‚eigenen Wald‘ in Lippe. Vielen Dank, dass so viele Menschen so engagiert dabei sind“, zeigt sich Sim begeistert. Über die Spende der Firma freut sich Düning-Gast und mit ihm die ganze Forst-Abteilung: „Für Ihre großzügige Spende und für Ihr lobenswertes Engagement für die Wiederaufforstung Lippes, das unter Stürmen, Dürre und Borkenkäferschäden sehr stark gelitten hat, möchten wir uns bei Ihnen ganz herzlich bedanken.“ Die Firma unterstütze damit nicht nur den Landesverband Lippe, sondern alle Lipperinnen und Lipper: „Sie haben aktiv mitgeholfen, die Wälder von Morgen zu pflanzen und heranzuziehen, damit auch nachfolgende Generationen hier eine lebenswerte Umwelt vorfinden.“

Der Spendenbetrag wurde genutzt, um im Zukunftswald Bauerkamp 2.500 Setzlinge zu pflanzen: „Wir haben eine Mischung aus Bergahorn, Ulme, Rotbuche, Vogelkirsche, Douglasie und Europäischer Lärche gewählt“, erläutert Jan-Otto Hake, Leiter der Forst-Abteilung.

Düning-Gast und Hake sind von der durchweg positiven Resonanz auf die Aktion „Lippe pflanzt“ und der Spendenbereitschaft der Lipperinnen und Lipper begeistert. „Der Erfolg unserer Aktion ist ein schöner Beweis, wie sehr sich die Bürgerinnen, Bürger und Wirtschaftsunternehmen mit ihrem lippischen Wald identifizieren.“

Die Aktion „Lippe pflanzt“ hat der Landesverband im August 2021 gestartet. In den sechs Zukunftswäldern, deren Gesamtfläche 9,3 Hektar beträgt, wurden schon zahlreiche Setzlinge gepflanzt. Am Ende werden es insgesamt 22.500 Setzlinge sein: zwölf unterschiedliche Laubbölder und drei Nadelbaumarten. So sollen klimarobuste Mischwälder herangezogen werden.

Unterstützer können unter www.lippe-pflanzt.de aus den Zukunftswäldern in Kalletal, der Grotenburg unterhalb des Hermannsdenkmals, Grotenburg 2 südöstlich des Parkplatzes des Denkmals, in Exertal-Bösingfeld an der Burg Sternberg, am Bauerkamp bei Schlangen und einer Fläche bei Rischenau wählen. Nach Abschluss der Aufforstung werden Infotafeln in den betreffenden Zukunftswäldern auf das bürgerliche Engagement hinweisen und dieses würdigen.

Abbildung: Stippvisite im Zukunftswald Bauerkamp, wo dank der Spende von Skyline Express 2.500 Setzlinge gepflanzt werden konnten.

1: Volker Sim (Geschäftsführer Skyline, vorn kniend), freut sich mit (v.l.): Jörg Düning-Gast (Verbandsvorsteher), Jan-Otto Hake (Leiter der Forstabteilung), Jens Tegtmeier (Leiter Forstrevier Nassesand) und Carmen Winkel (Leiterin Finanzbuchhaltung Skyline).

2: Volker Sim (Geschäftsführer Skyline, vorn kniend), freut sich mit (v.l.): Jan-Otto Hake (Leiter der Forstabteilung), Jens Tegtmeier (Leiter Forstrevier Nassesand) und Carmen Winkel (Leiterin Finanzbuchhaltung Skyline) und Jörg Düning-Gast (Verbandsvorsteher).

(Fotos: LVL)

Hintergrundinformation:

Die Forstabteilung des Landesverbandes Lippe bewirtschaftet rund 15.700 Hektar Wald naturnah und nachhaltig. Sie pflegt die für Lippe typischen Buchenwälder und wandelt Monokulturen in widerstandsfähigere Mischwälder um. Die Forstabteilung ist zudem für Erhalt und Pflege zahlreicher Naturschutzgebiete und Naturdenkmäler verantwortlich. Sie unterhält ein umfangreiches Wegenetz, das auch Wanderer und Erholungssuchende nutzen können. Das von ihr geschlagene Holz vermarktet die Forstabteilung lokal bzw. regional. Das spart lange Transportwege, schont die Umwelt und trägt zum Erhalt von Arbeitsplätzen in der Region bei.

Über die Forsten hinaus zählen zu den bedeutenden Einrichtungen und Vermögenswerten des Landesverbandes Lippe: das Hermannsdenkmal mit der Waldbühne, die Externsteine, das Lippische Landesmuseum Detmold, die Lippische Landesbibliothek Detmold, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, die Lippische Kulturagentur, die Burg Sternberg, Denkmäler, Immobilien und Domänen sowie rund 3.300 Hektar landwirtschaftliche Flächen.